

## Goethe – in Szene gesetzt



### Kurzbeschreibung:

Im Projekttag »Goethe – in Szene gesetzt« beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler (Klasse 6-10) mit den unterschiedlichen Rollen, in denen sich der Dichter inszeniert hat oder inszeniert wurde.

In einem geführten Rundgang durch die Goethe-Ausstellung lernen sie die verschiedenen Autorenporträts kennen, die Goethe als jungen Dichter des Sturm und Drang, als Schreibenden, als Staatsmann oder als Ikone zeigen. Dabei werden im Gespräch die Gestaltungsmittel und deren Wirkung entschlüsselt und mit heutigen Bildstrategien verglichen. In einem Fotoworkshop werden die Schülerinnen und Schüler schließlich selbst tätig und gestalten in Gruppenarbeit – angeregt durch ein Autorenporträt – eine Szene und eine zeitgenössische Interpretation dieses Rollenbildes. Der Projekttag endet mit einer Abschlusspräsentation in der Großgruppe (oder alternativ in der Schule).

### Vermittlungsziel

- Biografische Annäherung an Johann Wolfgang von Goethe, Kennenlernen seiner vielfältigen Tätigkeitsfelder und Rollenbilder
- Lesen von Porträtbildern als bewusste Inszenierung mit ihren Gestaltungsmitteln und Symbolen, Übertragung auf heutiges Lebensumfeld (Werbung, Social Media,...)
- Umsetzung einer Bildstrategie in eine Fotoarbeit

### Exemplarischer Tagesablauf

9.30-11.00 Uhr	Themenführung durch die Goethe-Ausstellung, Gruppeneinteilung	
11.00-12.00 Uhr	Gruppenarbeit Teilgruppe A	Besichtigung GWH Teilgruppe B
12.00-13.00 Uhr	Besichtigung GWH Teilgruppe B	Gruppenarbeit Teilgruppe A
13.00-14.00 Uhr	Mittagspause	
14.00-14.30 Uhr	Präsentation und Auswertung in der Großgruppe	